



Freiwillige Feuerwehr Aufham

Saugschlauchkuppelwettbewerb

Richtlinie nach der Leistungsprüfung Richtlinie Bayern Stand 2010 V2.36 mit redaktionellen Änderungen 2013

- Eine Mannschaft besteht aus 5 Feuerwehrdienstleistenden (Maschinist, Schlauchtrupp und Wassertrupp).
- Die Funktionen (WTF; WT; STF, ST) der Mannschaft werden vor jeden Start neu ausgelost. Die Funktion des Maschinisten ist fest und wird nicht ausgelost. Der Maschinist muss keine Ausbildung zum Maschinisten für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge abgeschlossen haben.
- Die persönliche Schutzkleidung ist zu tragen:
 - Einsatzjacke nach DIN EN 469
 - Einsatzhose nach DIN EN 449
 - Feuerwehrhelm nach DIN EN443
 - Schutzhandschuhe nach DIN EN 659
 - Zugelassene Sicherheitsschuhe / Stiefel nach DIN EN 15090

Ein Feuerwehrhaltegurt muss nicht getragen werden.

- Die Bewertung erfolgt nach der Richtlinie für Leistungsprüfung Wasser (2.36, Stand 2010 mit Änderung 2013).
- Ein Mindestalter für die Teilnahme ist 12 Jahre.
- Höchstalter für die Teilnahme ist nicht festgelegt.
- Alle notwendigen Gerätschaften werden durch den Veranstalter gestellt. Diese bestehen aus:
 - 4 x Saugschläuche nach DIN EN ISO 14 557. (ohne Schnellkupplungsgriffe)
 - 3 x Kupplungsschlüssel nach DIN 14822
 - Saugkorb Storz A nach DIN 14362
 - Halteleine, Feuerwehrleine nach DIN 14920 mit Holzknebel
 - Ventilleine, Feuerwehrleine nach DIN 14920 mit Karabiner.
 - Tragkraftspritze nach DIN EN 14466

Die Geräte entsprechen der UVV und den einschlägigen Normen.

Es dürfen keine eigenen Geräte mitgenommen werden.

- Die ersten drei Gewinnermannschaften erhalten folgende Preise:
 1. 50l Bier
 2. 30l Bier
 3. 20l Bier
- Die Startplätze sowie die Positionen (WTF; WT; STF, ST) werden ausgelost
- Jede Mannschaft hat die Möglichkeit auf zwei Durchgänge. Wird ein zweiter Versuch durchgeführt, zählt dieser als Wertung und der erste Versuch ist nichtig.
- Das Kuppeln der Saugleitung am Boden liegend ist nicht zulässig und wird als nicht gültigen Durchgang gewertet. Die Saugschläuche müssen auf Kniehöhe gekuppelt werden.
- Die Wettbewerbsgruppe tritt an der Startlinie an und meldet sich beim Schiedsrichter 1 (Zeitnahme).
- Der Wettkampf wird durch zwei unabhängige Schiedsrichter abgenommen.
- Die Zeitnahme beginnt erst nach dem Einsatzbefehl: „*Zum Saugschlauchkuppeln fertig!*“
- Die Zeitnahme beginnt, wenn der Start Buzzer gedrückt wird und endet, wenn die Saugleitung abgelegt ist und der Maschinist den Stopp Buzzer neben der Tragkraftspritze betätigt. Dabei müssen alle Teilnehmer ihre Endposition eingenommen haben.
- Der Zeitnehmer gibt die Zeit in 60-Sekunden-Schritten an.
- In der Zeit von 300 Sekunden sind beliebig viele Versuche und Fehlerbehebungen möglich.
- Jede Mannschaft muss am Ende nach Befehl des Schiedsrichters den kompletten Rückbau vornehmen.
- Das Wettbewerbsfeld darf nur durch die aktuell ausgewählte Mannschaft, sowie den Schiedsrichtern betreten werden.
- Die Anmeldung muss spätestens bis 16.05.2025 unter <https://aufham-2025.de/> erfolgen.

Abkürzungen:

WTF: Wassertruppführer

WT: Wassertruppmann

STF: Schlauchtruppführer

ST: Schlauchtruppmann